

Hss. und seltenen Drucken des 16. Jh. (zumeist theologischen Inhalts) zusammen. O. C.

16. Als Ergänzung früherer Arbeiten (Centralbl. für Bibliothekswesen 1899 S. 168—175 [April] und 480—489 [October]) veröffentlicht A. Avetta (ebenda 1903 S. 209 ff.): Secondo contributo di notizie bibliografiche per una bibliografia dei codici mss. della Biblioteca Nazionale (già Universitaria) di Torino (p. 211—216: Codici latini).

M. Kr.

17. Die Berichte über die Archive des Grossherzogthums Baden werden in der Zeitschr. für die Gesch. des Oberrheins N. F. XVIII, m 7 ff. (vgl. N. A. XXVIII, 758 n. 331) fortgeführt. Die älteste Originalurkunde des Freiherrlich v. Böcklinschen Familienarchivs in Rust vom Jahre 1299 ist von B. Schwarz veröffentlicht (m 36 ff.). Besondere Beachtung verdienen die Offenburgschen Archivalien (m 86 ff.), die neben einer grossen Zahl von Habsburger Urkunden auch eine Reihe in den Regestenwerken vielfach nicht verzeichneter Urkunden Karls IV., Wenzels, Sigismunds, Albrechts II. und Friedrichs III. enthalten. H. H.

18. In den Annalen des hist. Vereins für den Niederrhein LXXVI setzt Dr. H. Schäfer die Inventarisierung der Kölner Pfarrarchive fort; er bringt die Bestände von S. Andreas, S. Ursula und S. Columba, leider wieder ohne Scheidung des schon Bekannten vom Neuen. E. St.

19. H. Michaélis giebt in der Revue des Bibliothèques et Archives de Belgique I, 281—286 eine summarische Uebersicht über die in Arlon befindlichen Archive des belgischen Staates, enthaltend unter anderem 10 Chartulare, 1 Nekrolog des Klosters Houffalize (s. XIII—XVIII), 5440 Urkunden (seit s. XI). E. St.

20. In der Revue des Bibliothèques XIII, 229—235 stellt L. Dorez, ohne Neues beizubringen, die neueren Arbeiten über die Archive des Grossherzogthums Luxemburg zusammen. E. St.

21. In den Quellen und Forschungen herausg. vom Kgl. preuss. hist. Institut in Rom VI, 177 ff. setzt Karl Schellhass seine sorgfältigen und höchst dankenswerthen Nachrichten über die italienische Geschichtslitteratur fort (vgl. N. A. XXVIII, 761 n. 335). H. H.

22. Von W. Wattenbachs Deutschlands Geschichtsquellen im Mittelalter ist in siebenter Auflage der I. Band